

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „WillG“ vom 10. April 2020 16:24

Zitat von Firelilly

Wie bekommt man einen Leistungskurs mit knapp 30 Leuten in einem Raum unter?

Das ist logistisch gar nicht zu machen.

Gerade bei dem Beispiel kann man ja schön zeigen, wie das funktionieren kann. Der LK wird aufgeteilt, sagen wir in drei Gruppen. Jede Gruppe à 10 Schüler wird von dir eine Stunde lang vor Ort unterrichtet, dort werden die Aufgaben besprochen, die du parallel - für die übrigen zwei LK-Stunden, die dann ja wegfallen - per Home Schooling stellst. Ist das effektiv? Kann man da das Niveau eines LKs angemessen halten? Nö, aber das ist ja auch egal. Hauptsache, man kann nach außen zeigen, dass man eine Lösung gefunden hat (politische Sichtweise). Und man kann dann nächstes Jahr die Abiprüfungen durchführen, weil ja Unterricht stattgefunden hat (juristische Sichtweise). Vorher wird natürlich das Curriculum auf die Schnelle entschlackt, so dass es auch kaum eine Rolle spielt, wie viel Inhalt du so vermitteln kannst.

Zitat von Firelilly

Und genau deshalb wird man die Sicherheitsbedingungen für Schulen kippen.

Alle Sicherheitsregeln, die in der Schule nicht umsetzbar sind, wurden doch seit jeher außer Kraft gesetzt.

Der große Unterschied wird der sein, dass die Öffnung der Schulen ein großes Politikum ist und unfassbar viel Aufmerksamkeit in den Medien bekommt. Da können die sich nicht einfach so wegducken. Deshalb wird es auf jeden Fall Maßnahmen geben. Wie umfassend und effektiv die sind, steht auf einem anderen Blatt. Ich glaube nämlich ehrlich gesagt auch, dass es dabei weniger um Fürsorgepflicht und Schutz der Lehrkräfte (und Schüler) gehen wird als um den eigenen politischen Schutz der Entscheidungsträger.